

Allgemeine Geschäftsbedingungen für den Application Service Newsletter der PUBLICK – IT Consulting Platzgummer KG

1. Dienstleistung

publick stellt dem Kunden einen Email-Versanddienst (Newsletterdienst) zur Verfügung, der es dem Kunden ermöglicht, an eine Anzahl von Empfängern personalisierte Emails (z. B. Newsletter, Ezines etc.) zu versenden. publick bietet dazu über das Internet den Fernzugang zu seinen Systemen an.

2. Nutzung der Dienstleistung

Der Newsletter-Dienst wird dem Kunden zur freien Gestaltung und dem Versand von personalisierten Emails für kommerzielle oder sonstige Nutzung zur Verfügung gestellt. Der Kunde ist verantwortlich für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen, der technischen Erfordernisse sowie der hier vereinbarten Bestimmungen.

3. Dienstverfügbarkeit

publick bemüht sich um die ständige Betriebsbereitschaft der Dienste - insbesondere den Zugang zu seinen Systemen und die Versandbereitschaft - zu jeder Zeit. Aufgrund der Struktur des Internets kann publick jedoch keine Gewähr für eine ununterbrochene Verfügbarkeit übernehmen. Für Störungen, die sich dem Einfluss des Dienstleisters entziehen (z.B. Störungen der Leitungsverbindungen im Internet durch Netzbetreiber, Provider, höhere Gewalt) kann keine Haftung übernommen werden.

4. Backup und Datensicherung

publick betreibt ein Backup der Daten zum Schutz vor Datenverlusten durch unvorhersehbare äußere Umstände oder höhere Gewalt, kann jedoch keine Garantie für die vollständige Sicherung der Daten übernehmen. Insofern übernimmt publick keine Haftung für eventuell verloren gegangene Daten jeglicher Art. Sollten im Falle einer Störung auf Seiten von publick durch den Kunden gespeicherte Daten verloren gehen, wird publick diese Daten soweit möglich von der letztverfügbaren Sicherung übernehmen und dem Kunden wieder zur Verfügung stellen.

5. Datensicherheit

publick kann keine Haftung bezüglich Datensicherheit übernehmen, der Kunde verantwortet das Risiko der Datenübertragung im Internet und Speicherung von Daten auf im Internet zugänglichen Servern. Der Kunde wird außerdem darauf hingewiesen, dass publick die vom

Kunden auf den Servern abgelegten Daten einsehen, ändern und löschen kann und zu Zwecken der technischen Administration, Fehlerbehebung und Abrechnung ausschließlich unter strikter Wahrung der Vertraulichkeit von dieser Möglichkeit Gebrauch machen wird. Mitarbeiter von *publick* und zugezogene Dritte sind entsprechend verpflichtet und werden ausschließlich Daten einsehen, die zur Bewältigung der jeweiligen Aufgabe (Fehlersuche, Wartung, Administration, Abrechnung) erforderlich sind.

6. Preise und Zahlungsbedingungen

Für den Vertrag zwischen *publick* und Kunde gilt jeweils die bei Vertragsschluss aktuelle Paket/Preisliste. Wird das vereinbarte Volumen seitens des Kunden überschritten, fallen für die zusätzlich versandten Emails bzw. Newsletter abhängig vom gewählten Paket Kosten an. Alternativ kann eine Anpassung an ein größeres Paket erfolgen. Bei einem solchen Upgrade ist die Differenz der Kosten jedoch rückwirkend für die Laufzeit zu entrichten. Eine einmalige Setup-Gebühr wird unabhängig von Laufzeit und Volumen verrechnet. Zahlungen sind für die vereinbarte Vertragslaufzeit im Voraus fällig. Der Vertrag kann nicht zustande kommen, sollte nicht innerhalb von 14 Tagen der vollständige Zahlungseingang erfolgen.

7. Verbot unverlangter Email-Sendungen / SPAM-Verbot

Der Kunde verpflichtet sich dazu, nur Empfänger in seinen Email-Verteilerlisten zu führen, die dem Empfang seiner Emails ausdrücklich zugestimmt haben .

Im Falle der Verletzung des SPAM-Verbotes oder bei Beschwerden von Email-Empfängern ist *publick* berechtigt, den Kundenzugang bis zur Klärung rückzahlungsfrei zu deaktivieren.

Im Falle des nachgewiesenen Versandes einer relevanten Anzahl unerwünschter Emailaussendungen ist *publick* berechtigt, den Vertrag ohne Verpflichtung einer Rückzahlung von Entgelten und fristlos zu beenden.

Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass alle rechtlichen Bedingungen und Belange – insbesondere betreffend Gewerbeordnung, Mediengesetz, Telekommunikationsgesetz und Datenschutzgesetz – in Bezug auf die Dienstleistung eingehalten werden. *publick* übernimmt keine Haftung für nicht regelkonforme und rechtlich nicht einwandfreie Sendungen. Der Kunde stellt *publick* ebenso von jeglicher Haftung bezüglich der Inhalte auch gegenüber Dritten frei.

8. Allgemeines

Diese vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Service Newsletter verstehen sich als Ergänzung und Spezifizierung zu unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen und gelten nur in Kombination mit diesen. Alle hier nicht geklärten Punkte sind in den allgemeinen Geschäftsbedingungen nachzulesen, siehe auch <http://www.publick.net/agb>.